



NEUMANN.BERLIN

► THE MICROPHONE COMPANY

► KM D

BEDIENUNGSANLEITUNG

2

OPERATING MANUAL

8



Registrieren Sie bitte Ihr
System auf der Website
www.my-Solution-D.com,
um über Updates informiert
zu werden!

Please register your system
on the website
www.my-Solution-D.com,
to be informed whenever updates
are available!



1. Einleitung

In dieser Anleitung finden Sie alle wichtigen Informationen für den Betrieb und die Pflege des von Ihnen erworbenen Mikrofons. Lesen Sie diese Anleitung bitte sorgfältig und vollständig, bevor Sie es benutzen. Bewahren Sie die Anleitung bitte so auf, dass sie für alle momentanen und späteren Nutzer jederzeit zugänglich ist.

Weitergehende Informationen, insbesondere auch zu den verfügbaren Zubehörteilen und den Neumann-Servicepartnern, finden Sie auf unserer Website www.neumann.com. Die Servicepartner können Sie auch telefonisch unter +49 (0) 30 / 41 77 24 – 0 erfragen.

Auf unserer Website www.neumann.com finden Sie in der Rubrik Downloads ergänzend folgende PDF-Dateien:

- Hinweise zur Pflege des Mikrofons
- Bedienungsanleitung DMI-2 und DMI-8 (Digitales Mikrofon-Interface)
- Bedienungsanleitung RCS (Remote Control Software)
- Bedienungsanleitung Connection Kit
- Kurzbeschreibung des Standards AES 42

In der Rubrik Downloads steht auch die aktuelle Version der Mikrofon- und DMI-Software sowie der RCS zur Verfügung.

Weitergehende Informationen zur Schnittstelle digitaler Mikrofone finden Sie bei www.aes.org/standards unter „AES standards for acoustics, Digital interface for microphones“.

Zum weltweiten Erfahrungsaustausch unter Neumann-Anwendern bieten wir das Neumann Online-Forum an, das sich durch die integrierte Archivfunktion zu einem umfangreichen Know-How-Pool entwickelt hat.

2. Sicherheitshinweise

Der bestimmungsgemäße Gebrauch dieses Mikrofons ist die Wandlung akustischer in digitale elektrische Signale.



Schließen Sie das Mikrofon nur an Mikrofoneingänge und Speisegeräte an, die eine Phantomspeisung nach AES 42 liefern.

Das Mikrofon wird jedoch nicht beschädigt, falls es versehentlich kurzzeitig an einen analogen Mikrofoneingang mit 48V-Phantomspeisung

angeschlossen wird. Die KM D-Serie ist gegen Überspannung geschützt und verträgt kurzzeitig bis +55V.

- Reparatur- und Servicearbeiten dürfen nur von erfahrenem und autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Wenn Sie das Mikrofon eigenmächtig öffnen oder umbauen, erlischt die Gewährleistung.
- Verwenden Sie das Mikrofon nur in dem in den Technischen Daten angegebenen Leistungsbereich.
- Lassen Sie das Mikrofon auf Umgebungstemperatur akklimatisieren, bevor Sie es einschalten.
- Nehmen Sie das Mikrofon nicht in Betrieb, wenn es beschädigt ist.
- Verlegen Sie Kabel stets so, dass niemand darüber stolpern kann.
- Halten Sie Flüssigkeiten vom Mikrofon und dessen Anschlüssen fern.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel oder aggressiven Reinigungsmittel.
- Entsorgen Sie das Mikrofon nach den Bestimmungen Ihres Landes.

3. Beschreibung

Die digitalen Kleinmikrofone der Solution-D-Familie sind Studio-Kondensatormikrofone mit digitalem Ausgang gemäß dem internationalen Standard AES 42. Dieser basiert auf dem in Studiogeräten üblichen Standard AES 3 (AES/EBU) für digitale Audiosignale, erweitert um die Phantomspeisung für das Mikrofon, um Fernsteuer- und Synchronisationsdaten sowie um User-Bits zum Empfang von Mikrofon-Steuerdaten.

Für die Kleinmikrofone der Solution-D-Serie bietet Neumann austauschbare Kapseln, diverses Zubehör und verschiedene Geräte zur Speisung und Fernsteuerung. Damit wird ein Höchstmaß an Flexibilität erreicht.

Die Mikrofone zeichnen sich aus durch besonders saubere und verfärbungsfreie Klangübertragung bei sehr niedrigem Eigengeräuschpegel und gleichzeitig höchster Aussteuerbarkeit. Sie verwenden zur Digitalisierung ein von Neumann entwickeltes und patentiertes A/D-Wandlungsverfahren. Dadurch ist sichergestellt, dass der gesamte Dynamikumfang der Kapsel signale in die digitale Ebene überführt wird. Mit der inte-



grierten digitalen Signalverarbeitung bieten die Mikrofone außerdem Funktionen, die bisher nur im Mischpult oder zusätzlichen Geräten realisiert werden konnten. Diese Funktionen werden im Kapitel Technische Daten beschrieben.

Steht zum Anschluss der Mikrofone kein AES 42-Eingang (z. B. am Mischpult) zur Verfügung, bietet Neumann zwei Anschlussmöglichkeiten an: Connection Kits zur reinen Stromversorgung sowie das zweikanalige Digitale Mikrofon-Interface DMI-2 und das achtkanalige DMI-8 mit der dazugehörigen Steueroftware RCS zur Fernsteuerung aller Mikrofoneigenschaften (siehe auch Kapitel Technische Daten).

Die Leistungsaufnahme der Mikrofone führt zu einer Eigenerwärmung, die mit kleineren Kabellängen und höheren Abtastraten zunimmt.

Die KM D-Kleinmikrofonserie ist ein modulares System mit austauschbaren Mikrofonkapseln. Momentan sind folgende Kapseln verfügbar:

- KK 131 (nx): Richtcharakteristik Kugel, freifeld-entzerrt
- KK 143 (nx): Richtcharakteristik breite Niere
- KK 145 (nx): Richtcharakteristik Niere mit Hochpass
- KK 183 (nx): Richtcharakteristik Kugel, diffusfeld-entzerrt
- KK 184 (nx): Richtcharakteristik Niere
- KK 185 (nx): Richtcharakteristik Hyperniere

Weitere Kapseln werden folgen. Die Kapseln können auch einzeln bezogen werden. Alle Teile sind jeweils klassisch nickelfarben oder in reflexionsfreier anthrazit-matter Nextelbeschichtung (nx) erhältlich.

4. Inbetriebnahme

Mikrofon aufstellen

Befestigen Sie das Mikrofon mit der dafür vorgesehenen Halterung auf einem ausreichend stabilen und standfesten Stativ etc. Verwenden Sie ggf. eine elastische Aufhängung aus unserem Zubehör-Angebot, um Trittschall durch mechanische Entkopplung zu unterdrücken.

Extrem niederfrequente Signale können durch Störungen wie Körperschall oder Pop- und Windgeräusche hervorgerufen werden. Um solche Störsignale zu unterdrücken, empfehlen wir, eine elastische Aufhängung, einen Windschutz oder einen Popschirm aus unserem Zubehörprogramm zu verwenden.

Mikrofon anschließen

Vorsicht: Eine falsche Versorgungsspannung kann das Mikrofon beschädigen!

Schließen Sie das Mikrofon nur an Mikrofoneingänge und Speisegeräte an, die eine Phantomspeisung nach AES 42 liefern. Siehe auch Kapitel „Sicherheitshinweise“.

Vorsicht: Sehr hohe Signalpegel können Ihr Gehör und Ihre Lautsprecher schädigen!

Reduzieren Sie an den angeschlossenen Wiedergabegeräten die Lautstärke, bevor Sie das Mikrofon anschließen, auch wegen der Gefahr der akustischen Rückkopplung.

Verbinden Sie das Mikrofon über ein XLR-Kabel mit dem AES 42-Mikrofoneingang Ihres Digitalen Mikrofon-Interface DMI, des Neumann Connection Kits oder eines anderweitigen Audiogerätes nach AES 42.

Eine blaue LED im Mikrofon zeigt bei korrekter Speisung die Betriebsbereitschaft an. Sie leuchtet beim Einschalten zunächst schwach und nach kurzer Zeit mit der voreingestellten Helligkeit. Diese kann bei Verwendung des Digitalen Mikrofon-Interfaces DMI mit der Remote Control Software in vier Stufen variiert und ausgeschaltet werden.

Achten Sie beim Anschließen von Kabeln auf die korrekte Verriegelung der Steckverbinder.

Lange Kabel und mehrfache Steckverbindungen führen zu einer Verschlechterung des Jitter-Verhaltens insbesondere bei hohen Abtastraten. Verwenden Sie daher möglichst durchgehende Kabelverbindungen zwischen Mikrofon und Folgeberät und bei größeren Distanzen ausschließlich AES/EBU-Kabel (Wellenwiderstand 110 Ohm).

Achten Sie darauf, dass das Mikrofon und alle Geräte der digitalen Signalkette synchronisiert sind. Wird das Digitale Mikrofon-Interface von Neumann verwendet, sollten die angeschlossenen Mikrofone immer im Synchronmode betrieben werden, unabhängig davon, ob in der nachfolgenden Signalkette Sample Rate Converter im Einsatz sind. Auf diese Weise wird im DMI eine sehr effektive Jitterunterdrückung wirksam (ab Hardwaredversion 3). Auch ist die Ausgabe zweier Mikrophonsignale in einem AES 3-Stereosignal nur möglich, wenn die Mikrofone untereinander synchron laufen.



Parameter, die über die AES 42-Schnittstelle ferngesteuert werden können

Low Cut: Der Low Cut bietet gemäß AES42-Standard die vier Einstellungen: off, 40 Hz, 80 Hz und 160 Hz.

Vordämpfung: Die Vordämpfung wird durch Reduktion der Kapselspannung realisiert. Bei Aktivierung wird der Dynamikbereich um den entsprechenden Wert zu höheren Schalldrücken verschoben.

Gain: Die Verstärkung erfolgt ausschließlich auf der digitalen Ebene und führt damit nicht zu der aus der analogen Welt bekannten Rauschaddition und zu möglichen Klangbeeinflussungen.

Peak-Limiter: Der sehr schnelle Peak-Limiter hat eine einstellbare Ansprechschwelle und verhindert Übersteuerungen bzw. Clippen des Audiosignals im Signalweg.

Kompressor/Limiter: Weiterhin ist ein vollständig parametrisierbarer Kompressor/Limiter implementiert. Dieser kann breitbandig oder als Hochtontkompressor/Limiter (De-Esser) in einem von drei wählbaren Frequenzbereichen arbeiten. Alle wichtigen Parameter sind einstellbar.

Außerdem lassen sich die Abtastrate, der Synchronisationsmodus, Testsignale, Mute, die Polarität des Ausgangssignals und die LED fernsteuern.

Die Software im Mikrofon kann über das Neumann DMI aktualisiert werden, so dass zukünftige Erweiterungen der Software auch bestehenden Kunden zur Verfügung stehen werden. Zu Details des Updatevorganges lesen Sie bitte die RCS-Anleitung.

5. Außerbetriebnahme und Aufbewahrung

Verringern Sie vor der Außerbetriebnahme und dem Abziehen von Kabeln den Lautstärkepegel Ihres weiterverarbeitenden Gerätes.

Ziehen Sie beim Lösen von Kabeln stets nur an den Steckverbindern und nicht am Kabel.

Mikrofone, die längere Zeit nicht verwendet werden, sollten bei normalem Umgebungsklima staubgeschützt aufbewahrt werden. Verwenden Sie hierfür einen nicht fusselnden, luftdurchlässigen Staubschutzbeutel oder die Originalverpackung des Mikrofons.

6. Technische Daten

Zulässige klimatische Verhältnisse: ¹⁾	
Betriebstemperaturbereich.....	0°C ... +40°C
Lagerungstemperaturbereich	-20°C ... +70°C
Feuchtebereich.....	0% ... 90 % rel. hum. bei +20°C 0 % ... 85 % rel. hum. bei +60°C
Akust. Arbeitsweise	Druck-/Druckgradientenempfänger
Richtcharakteristik ⁵⁾	Kugel, freifeld-entzerrt/ breite Niere/ Niere mit Hochpass/ Kugel, diffusfeld-entzerrt/ Niere/Hypernire
Übertragungsbereich	20 Hz...20 kHz
Feldübertragungsfaktor ²⁾	-41/-39/-40/ -41/-39/-42 dBFS ⁵⁾
Ersatzgeräuschpegel, CCIR ⁴⁾	24/24/24/ 25/22/25 dB ⁵⁾
Ersatzgeräuschpegel, A-bewertet ⁴⁾	13/13/14/ 13/13/16 dB-A ⁵⁾
Geräuschpegelabstand ^{3),} CCIR ⁴⁾	70/70/70/ 69/70/69 dB ⁵⁾
Geräuschpegelabstand ^{3),} A-bewertet ⁴⁾	81/81/80/ 81/81/78 dB ⁵⁾
Grenzschalldruckpegel bei 0 dBFS ³⁾	135/133/134/ 135/133/136 dB SPL ⁵⁾
A/D-Wandlung	Neumann-Verfahren (patentiert), 28 Bit interne Wortbreite
Digitale Signalverarbeitung	Fixpoint, variable interne Wortbreite, 28...60 Bit
Abtastraten.....	44,1/48/88,2/ 96/176,4/192 kHz
Ausgangsdatenformat.....	24 Bit nach AES/EBU (AES3)
Latenzzeit:	
44,1/48 kHz.....	41 Samples
88,2/96 kHz.....	49 Samples
176,4/192 kHz.....	99 Samples (AES3)



Synchronisation:	freilaufend (nicht synchronisiert),
Frequenz-Grundgenauigkeit.....	± 25 ppm
synchroner Betrieb,	
Ziehbereich.....	min. ± 100 ppm
Stromversorgung	
(Phantomspeisung gemäß AES 42	
Arbeitsspannungsbereich)	+7...+10,5 V
Stromaufnahme	max. 150 mA
Steckerverbinder	XLR 3 M
Abmessungen	Ø 22 x 108 mm
Gewicht	80/84/88/ 80/84/88 g ⁵⁾

Bei 0 dB Vordämpfung und 0 dB Gain.

- ¹⁾ Alle Werte für nicht-kondensierende Feuchtigkeit.
- ²⁾ bei 1 kHz, 0 dB Verstärkung und 94 dB SPL
- ³⁾ bezogen auf 94 dB SPL
- ⁴⁾ nach IEC 60268-1;
CCIR-Bewertung nach CCIR 468-3, Quasi-Spitzenwert;
A-Bewertung nach IEC 61672-1, Effektivwert
- ⁵⁾ gilt für KM D + KK 131 / KM D + KK 143 / KM D + KK 145 /
KM 183 D / KM 184 D / KM 185 D

Fernsteuerbare Funktionen

Vordämpfung	0/-6/-12/-18 dB
Hochpassfilter	Off/40/80/160 Hz
Digitale Signalverstärkung	0...10...63 dB in 1 dB-Schritten, knackfrei
Testsignal	Off, 1 kHz (-48 dBFS), rosa Rauschen (-35 dBFS), weißes Rauschen (-43 dBFS)
Kompressor/Limiter	On/Off
Untere Grenzfrequenz des Arbeitsbereichs	flat/1 kHz/2 kHz/4 kHz
Max. Dämpfung (gain reduction):	
flat mode	> 63 dB
1 kHz/2 kHz/4 kHz	> 20 dB
Ratio	1:2:1/1:5:1/2:1/ 3:1/4:1/6:1/8:1/100:1
Threshold	-63 dBFS.. -10...0 dBFS , in 1 dB Stufen
Attack time	0/0,1/0,3/1/3/10/30/100 ms
Release time	0,05/0,1/0,2/0,5/1/2 s (bezogen auf eine Pegeländerung von ca. 10 dB)
Peak-Limiter.....	On/Off
Attack time	-160 µs (negativ)
Release time	ca. 50 ms...150 ms (signalabhängig)
Threshold	Off: 0 dBFS fest On: -15 dBFS... 0 dBFS , in 1 dB-Stufen
Mute.....	On/Off
Phase (Polarität)	0, 180°
Anzeige	LED (blau), Helligkeit einstellbar
Abtastraten	44,1/48/88,2/ 96/176,4/192 kHz (Werkseinstellung je nach Variante)

Werkseinstellungen sind fett gekennzeichnet. Diese können bei Verwendung des DMI mit der Remote Control Software jederzeit geändert werden.



7. Zubehör* (Fotos im Anhang)

Connection Kits & Interface

Connection Kit AES/EBU.....	Best.-Nr. 008584
Connection Kit S/PDIF.....	Best.-Nr. 008585
Interface DMI-2 (EU).....	Best.-Nr. 008561
Interface DMI-2 (UK).....	Best.-Nr. 008587
Interface DMI-2 (US).....	Best.-Nr. 008588
Interface DMI-8 (EU).....	Best.-Nr. 533130
Interface DMI-8 (UK).....	Best.-Nr. 533132
Interface DMI-8 (US).....	Best.-Nr. 533131

Kapseln

KK 131.....ni	Best.-Nr. 008591
KK 131 nx.....nx	Best.-Nr. 008592
KK 143ni	Best.-Nr. 008593
KK 143 nxnx	Best.-Nr. 008594
KK 145ni	Best.-Nr. 008595
KK 145 nxnx	Best.-Nr. 008596
KK 183ni	Best.-Nr. 008566
KK 183 nxnx	Best.-Nr. 008567
KK 184ni	Best.-Nr. 008568
KK 184 nxnx	Best.-Nr. 008569
KK 185ni	Best.-Nr. 008570
KK 185 nxnx	Best.-Nr. 008571

Ausgangsstufen

KM D (44,1 kHz).....ni	Best.-Nr. 008578
KM D nx (44,1 kHz).nx	Best.-Nr. 008581
KM D (48 kHz).....ni	Best.-Nr. 008579
KM D nx (48 kHz)....nx	Best.-Nr. 008582
KM D (96 kHz).....ni	Best.-Nr. 008580
KM D nx (96 kHz)....nx	Best.-Nr. 008583

Elastische Aufhängungen

DA-KM.....sw	Best.-Nr. 008420
EA2124 A mtsw	Best.-Nr. 008433

Tischständer, Schwanenhäuse

MF 2.....sw	Best.-Nr. 007266
MF 3.....sw	Best.-Nr. 007321
SMK8 i.....sw	Best.-Nr. 006181

Mikrophonneigevorrichtung

MNV 21 mt.....sw	Best.-Nr. 006802
------------------------	------------------

DS 120sw	Best.-Nr. 007343
SG 21 bksw	Best.-Nr. 008613
SG 109sw	Best.-Nr. 008614
SG 110 nxnx	Best.-Nr. 008611



8. Lieferumfang

Mikrofon	Mikrofon Stereo-Set	Ausgangsstufe	Starter-Set
Mikrophon KM 1xx D (nx)	2 Mikrofone KM 1xx D (nx)	Mikrophonausgangs- stufe KM D (nx)	Mikrophon KM 184 D nx
Stativgelenk SG 21 bk	2 Stativgelenke SG 21 bk	Stativgelenk SG 21 bk	Stativgelenk SG 21 bk
Windschutz WNS 100	2 Windschutze WNS 100	Windschutz WNS 100	Windschutz WNS 100
Bedienungsanleitung	Bedienungsanleitung	Bedienungsanleitung	Connection Kit
Holzetui	Holzetui	Holzetui	Bedienungsanleitung
			Holzetui

9. Fehlercheckliste

Fehler	► Mögliche Ursachen	► Abhilfe
Keine Funktion / Keine Signalübertragung	Speisespannung fehlt	Überprüfen Sie das Speisegerät und ggf. die zugehörigen Software-Einstellungen (RCS -> System -> MicPWR).
	Das Mikrofon ist nicht mit einem AES 42-Eingang verbunden	Verwenden Sie einen AES 42-Eingang.
	Das Mikrofon ist nicht mit dem richtigen Kanal verbunden	Überprüfen Sie den Signalweg.
	Der Kanal ist gemuted	Aktivieren Sie ggf. den entsprechenden Eingang auf dem zugeordneten Kanalzug des Mischpults.
Ton verzerrt / schlechte Signalqualität	Zu hohe Schalldrücke im aufzunehmenden Tonsignal	Vergrößern Sie den Aufnahmeabstand oder aktivieren Sie die Vordämpfung in Ihrer AES 42-Fernsteuerung.
	Übersteuerung durch tief-frequente Störgeräusche (Trittschall, Wind)	Benutzen Sie einen geeigneten Windschutz (Zubehör). Aktivieren Sie die Vordämpfung in Ihrer AES 42-Fernsteuerung.
	Übersteuerung durch Explosivlaute	Benutzen Sie einen geeigneten Popschutz (Zubehör). Aktivieren Sie die Vordämpfung in Ihrer AES 42-Fernsteuerung.
Keine Synchronisation	Asynchroner Betrieb ist eingestellt	Wählen Sie den Synchronmode (Mode 2, RCS).
	Sample Rate von Mikrofon und Folgegerät stimmen nicht überein	Synchronisieren Sie den digitalen Eingang mit der Quelle.
	Externer Word Clock wird erkannt, aber liegt außerhalb der Spezifikation	Verwenden Sie einen Sample-Rate-Converter.
		Überprüfen Sie den externen Wordclock auf Genauigkeit und Signalqualität (Jitter? Sehr lange Kabel?).
		Alternative Abhilfe: Verwenden Sie den internen DMI-Wordclock als Master Word Clock für die gesamte Signalkette.



1. Introduction

This manual contains essential information for the operation and care of the microphone you have purchased. Please read the instructions carefully and completely before using the product. Please keep this manual where it will be accessible at all times to all current and future users.

Additional information, in particular concerning available accessories and Neumann service partners, can be found on our website: www.neumann.com. Information about service partners can also be obtained by telephone: +49 (0) 30 / 4177 24 - 0.

The following related files are available in PDF format in the Downloads section of our website www.neumann.com:

- Some Remarks on Microphone Maintenance
- DMI-2 and DMI-8 Digital Microphone Interface Operating Manual
- RCS Remote Control Software Operating Manual
- Connection Kit Operating Manual
- Short description of the AES 42 standard

The newest version of the microphone and DMI software as well as the latest RCS can be found in the Download section as well.

Additional information concerning the digital microphone interface can be found in standard AES 42 on the website: www.aes.org/standards "AES standards for acoustics, Digital interface for microphones".

The Neumann online forum enables Neumann users worldwide to share their experiences. Through its integrated archive function, the forum has developed into an extensive knowledge pool.

2. Safety instructions

The microphone has the intended purpose of converting acoustic signals into digital electrical signals.



Connect the microphone only to microphone inputs and to equipment which supplies phantom power in accordance with AES 42.

But the microphone will not be damaged if it is accidentally connected to an analog microphone input with a phantom power of 48 V for a short

period. The KM D series has overvoltage protection and can handle a voltage of up to +55 V for a short period.

- Repairs and servicing are to be carried out only by experienced, authorized service personnel. Unauthorized opening or modification of the microphone shall void the warranty.
- Use the microphone only under the conditions described in the Technical Data.
- Allow the microphone to adapt to the ambient temperature before switching it on.
- Do not operate the microphone in a damaged condition.
- Always run cables in such a way that there is no risk of tripping over them.
- Ensure that liquids are kept at a safe distance from the microphone and its connections.
- Do not use solvents or aggressive cleansers for cleaning purposes.
- Dispose of the microphone in accordance with the regulations applicable to the respective country.

3. Description

The digital miniature microphones of the Solution-D family are studio condenser microphones with a digital output that complies with the international standard AES 42. Based upon the usual AES 3 (AES/EBU) standard for digital audio signals in studio equipment, this standard has been extended to include phantom power for the microphone, remote control and synchronization data, and user bits for the receipt of microphone control data.

In order to maximize flexibility, for the miniature microphones of the Solution-D series, Neumann provides interchangeable capsules, various accessories, and power supply and remote control equipment.

The microphones feature exceptionally clean sound transmission which is free of coloration, with very low self-noise and an extensive dynamic range. Digitization is performed by an A/D conversion process developed and patented by Neumann. This ensures that the full dynamic range of the capsule signal is transferred to the digital realm. The integrated digital signal processing also permits functions to be provided which were



previously available only via the mixing console or additional studio equipment. These functions are described in the "Technical data" section.

If there is no microphone input according to AES 42 standard available Neumann provides Connection Kits for the simple supply of power, as well as the two-channel Digital Microphone Interface DMI-2 and the eight-channel DMI-8 with the accompanying RCS control software for remote controlling all microphone characteristics (see also the "Technical data" section).

The consumption of power results in slight warming of the microphone, which increases with shorter cable lengths and higher sampling rates.

The KM D microphone series is a modular system which allows to change capsules with different characteristics. The following capsules are currently available:

- KK 131 (nx): Omni free field equalized characteristic
- KK 143 (nx): Cardioid wide angle characteristic
- KK 145 (nx): Cardioid low frequency roll-off characteristic
- KK 183 (nx): Omni diffuse field equalized characteristic
- KK 184 (nx): Cardioid characteristic
- KK 185 (nx): Hypercardioid characteristic

Additional capsules will follow. The capsules can also be ordered separately. All parts are available in classic satin nickel finish or with a non reflective black nextel finish (nx).

4. Setup

Mounting the microphone

Using the mount provided, attach the microphone to a stable, sturdy stand. If necessary, use an elastic suspension from our range of accessories to suppress impact sound by means of mechanical isolation.

Extremely low-frequency signals can result from interference such as structure-borne noise or pop and wind noise. In order to suppress such noise signals, we recommend the use of an elastic suspension, a windscreens or a popscreen, available as accessories.

Connecting the microphone

Caution: An incorrect supply voltage can damage the microphone!

Connect the microphone to microphone inputs and to equipment which supplies phantom power in accordance with AES 42. See also chapter "Safety Instructions".

Caution: Very high signal levels can damage loudspeakers and your hearing!

Reduce the volume of connected playback equipment before connecting the microphone. This is also advisable in order to avoid acoustic feedback.

Connect the microphone by means of an XLR cable to the AES 42 microphone input of the DMI Digital Microphone Interface, to the Neumann connection kit or to other audio equipment along to AES 42 standard.

With a correct power supply, a blue LED on the microphone indicates that the microphone is ready to operate. When the microphone is switched on, the LED at first glows dimly, and after a short time shines with the preset brightness. When the DMI Digital Microphone Interface is used, the LED can be set to four different brightness levels and switched off by means of the Remote Control Software.

When connecting the cables, ensure that the connectors are locked correctly.

Long cables and multiple connectors lead to deterioration in jitter behavior, particularly in the case of high sampling rates. Therefore, to the greatest extent possible, use continuous cable between the microphone and subsequent equipment, and for longer distances use AES/EBU cable exclusively (with an impedance level of 110 ohms).

Ensure that the microphone and all equipment in the digital signal chain are synchronized. If the Neumann Digital Microphone Interface is used, the connected microphones should always be operated in synchronous mode, whether or not sample rate converters are used in the subsequent signal chain. This will ensure very effective jitter suppression in the DMI (as of hardware version 3). The output of two microphone signals in an AES 3 stereo signal is also possible only if the microphones are synchronized with one another.



Parameters which can be remote controlled via the AES 42 interface

Low Cut: According to AES42 there are four settings for the low cut: off, 40 Hz, 80 Hz and 160 Hz.

Pre-attenuation: Pre-attenuation is achieved by reducing the capsule voltage. If pre-attenuation is activated, the dynamic range is shifted by the corresponding value to higher sound pressure levels.

Gain: Gain is carried out exclusively in the digital domain, thus avoiding the additional noise and possible effects on the sound which can occur in analog processing.

Peak limiter: The very fast peak limiter has an adjustable threshold, and prevents overloading or clipping of the audio signal in the signal path.

Compressor/Limiter: As well, a compressor/limiter with completely adjustable parameters is provided. It can function in a broad band, or as a high-frequency compressor/limiter (de-esser) in one of three selectable frequency ranges. All important parameters are adjustable.

In addition, the sampling rate, the synchronization mode, test signals, mute, the polarity of the output signal and the LED can be controlled remotely.

The software in the microphone can be updated via the Neumann DMI. Therefore future software enhancements will also be available to existing customers. Please refer to the RCS manual for details concerning the update process.

5. Shutdown and Storage

Before switching off the microphone or disconnecting the cables, reduce the volume of connected equipment.

When disconnecting a cable, always pull only on the connector and not on the cable itself.

Microphones which are unused for prolonged periods should be stored under normal ambient atmospheric conditions, and should be protected from dust. For this purpose, use a lint-free, air-permeable dust cover or the original packaging of the microphone.

6. Technical data

Permissible atmospheric conditions ¹⁾	
Operating temperature range.....	0 °C to +40 °C
Storage temperature range.....	-20 °C to +70 °C
Humidity range.....	0 % to 90 % at +20 °C 0 % ... 85 % at +60 °C
Acoustical op. principle.....	Pressure/pressure gradient transducer
Directional pattern ⁵⁾	Omni free field equalized/ cardioid wide angle/ cardioid low frequency roll-off/ omni diffuse field equalized/ cardioid/hypercardioid
Frequency range.....	20 Hz to 20 kHz
Sensitivity ²⁾	-41/-39/-40/ -41/-39/-42 dBFS ⁵⁾
Equivalent noise level, CCIR ⁴⁾	24/24/24/ 25/22/25 dB ⁵⁾
Equivalent noise level, A-weighted ⁴⁾	13/13/14/ 13/13/16 dB-A ⁵⁾
Signal-to-noise ratio ³⁾ , CCIR ⁴⁾	70/70/70/ 69/70/69 dB ⁵⁾
Signal-to-noise ratio ³⁾ , A-weighted ⁴⁾	81/81/80/ 81/81/78 dB ⁵⁾
Maximum SPL at 0 dBFS ³⁾	135/133/134/ 135/133/136 dB SPL ⁵⁾
A/D conversion	Neumann process (patented), 28-bit internal word length
Digital signal processing	Fixed-point, variable internal word length 28 bits to 60 bits
Sampling rates.....	44.1/48/88.2/ 96/176.4/192 kHz
Output data format.....	24 bits as per AES/EBU (AES 3)
Latency: 44.1/48 kHz.....	41 samples
88.2/96 kHz.....	49 samples
176.4/192 kHz.....	99 samples (AES 3)



Synchronization

Free-running (non-synchronous operation),

frequency stability ± 25 ppm

Synchronous operation,

pulling range min. ± 100 ppm

Power supply

(phantom power complying with AES 42)

Supply voltage range..... +7 V to +10.5 V

Current consumption

Max. 150 mA

Connector..... XLR 3 M

Dimensions Ø 22 x 108 mm

Weight 80/84/88/80/84/88 g⁶⁾

At 0 dB pre-attenuation and 0 dB gain.

¹⁾ All values are for non-condensing humidity.

²⁾ at 1 kHz, 0 dB gain, and 94 dB SPL

³⁾ re 94 dB SPL

⁴⁾ according to IEC 60268-1;

CCIR-weighting according to CCIR 468-3, quasi peak;

A-weighting according to IEC 61672-1, RMS

⁵⁾ For KM D + KK 131 / KM D + KK 143 / KM D + KK 145 /

KM183D / KM184D / KM185D

Remote controlled functions

Pre-attenuation 0/-6/-12/-18 dB

High-pass filter Off/40/80/160 Hz

Digital gain..... 0...**10**...63 dB

in steps of 1 dB, clickless

Test signals Off, 1 kHz (-49 dBFS),

Pink noise (-35 dBFS),

White noise (-43 dBFS)

Compressor/Limiter On/Off

Lower cut-off frequency

of the working range Flat/1 kHz/2 kHz/4 kHz

Max. gain reduction:

Flat mode > 63 dB

1 kHz/2 kHz/4 kHz > 20 dB

Compression ratio 1.2:1/1.5:1/**2:1**/

3:1/4:1/6:1/8:1/100:1

Threshold -63 dBFS..-**10**...0 dBFS,

in steps of 1 dB

Attack time 0/0.1/0.3/1/3/10/30/**100** ms

Release time 0.05/0.1/0.2/**0.5**/1/2.5 s

(for a level change of approx. 10 dB)

Peak limiter..... On/Off

Attack time..... -160 µs (negative)

Release time Approx. 50 ms to 150 ms
(signal-dependent)

Threshold Off: 0 dBFS fixed

On: -15 dBFS to **0 dBFS**,

in steps of 1 dB

Mute..... On/Off

Phase (polarity)..... 0°, 180°

Signal light LED (blue),
brightness adjustable

Sampling rates..... 44.1/48/88.2/

96/176.4/192 kHz

(Factory setting depending on version supplied.)

Factory settings are indicated in bold. If the DMI is used, they can be changed at any time via the Remote Control Software.



7. Accessories* (see photos in appendix)

Connection Kits & Interface

Connection Kit AES/EBU.....Cat. No. 008584
 Connection Kit S/PDIF.....Cat. No. 008585
 Interface, DMI-2 (230 V, EU).....Cat. No. 008561
 Interface, DMI-2 (230 V, UK).....Cat. No. 008587
 Interface, DMI-2 (170 V, US).....Cat. No. 008588
 Interface, DMI-8 (230 V, EU).....Cat. No. 533130
 Interface, DMI-8 (230 V, UK).....Cat. No. 533132
 Interface, DMI-8 (170 V, US).....Cat. No. 533131

Capsules

KK 131.....ni.....Cat. No. 008591
 KK 131 nx.....nx.....Cat. No. 008592
 KK 143niCat. No. 008593
 KK 143 nxnxCat. No. 008594
 KK 145niCat. No. 008595
 KK 145 nxnxCat. No. 008596
 KK 183niCat. No. 008566
 KK 183 nxnxCat. No. 008567
 KK 184niCat. No. 008568
 KK 184 nxnxCat. No. 008569
 KK 185niCat. No. 008570
 KK 185 nxnxCat. No. 008571

Output Stage

KM D (44.1 kHz).....ni.....Cat. No. 008578
 KM D nx (44.1 kHz).nx.....Cat. No. 008581
 KM D (48 kHz).....ni.....Cat. No. 008579
 KM D nx (48 kHz)....nx.....Cat. No. 008582
 KM D (96 kHz).....ni.....Cat. No. 008580
 KM D nx (96 kHz)....nx.....Cat. No. 008583

Elastic Suspensions

DA-KM.....blkCat. No. 008420
 EA2124A mtblkCat. No. 008433

Table Stands, Goosenecks

MF2.....blkCat. No. 007266
 MF3.....blkCat. No. 007321
 SMK8iblkCat. No. 006181

Auditorium Hanger

MNV21mt.....blkCat. No. 006802

Stand Mounts, Misc. Mechanical Adapters

DS120blkCat. No. 007343
 SG 21 bk.....blkCat. No. 008613
 SG 109.....blkCat. No. 008614
 SG 110 nxnxCat. No. 008611

Foam Windscreens

WNS100.....blkCat. No. 007323
 WNS110blkCat. No. 008535
 WS100blkCat. No. 006751

Popscreen

PS 15blkCat. No. 008472

Connecting Cables

IC 3 mtblkCat. No. 006543
 LC 4 (5 m).....nxCat. No. 008606
 LC 4 (10 m).....nxCat. No. 008607

Capsule Extensions

KVG 130 nxnxCat. No. 008608
 KVG 160 nxnxCat. No. 008609
 KVG 1120 nxnxCat. No. 008610

Meaning of color codes:

ni = nickel, nx = nextel, sw = black, gr = grey

* Detailed descriptions and additional articles can be found in our accessories catalog or at: www.neumann.com



8. Scope of delivery

Microphone	Microphone stereo set	Output stage	Starter set
KM 1xx D (nx) microphone	2 KM 1xx D (nx) microphones	KM D (nx) microphone output stage	KM 184 D nx microphone
SG 21 bk stand mount	2 SG 21 bk stand mounts	SG 21 bk stand mount	SG 21 bk stand mount
WNS 100 windscreens	2 WNS 100 windscreens	WNS 100 windscreens	WNS 100 windscreens
Operating manual	Operating manual	Operating manual	Connection Kit
Wooden case	Wooden case	Wooden case	Operating manual
			Wooden case

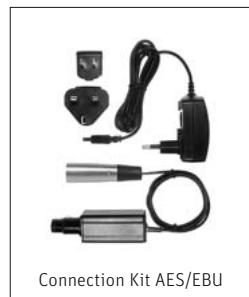
9. Troubleshooting

Problem	► Possible causes	► Solution
Microphone not operating / No signal transmission	Supply voltage not activated	Check the power supply device and if necessary the associated software settings (RCS → System → MicPWR).
	The microphone is not connected to an AES 42 input	Use an AES 42 input.
	The microphone is not connected to the right channel	Check the signal path. If necessary, activate the appropriate input on the corresponding channel of the mixing console.
	The channel is muted	Deactivate the mute in the AES 42 remote control.
Distorted sound / bad signal quality	Excessive sound pressure of the signal to be recorded	Take a more distant microphone position or activate the pre-attenuation in the AES 42 remote control.
	Overload due to low-frequency interference (e.g. impact sound or wind)	Use an appropriate windscreen (accessory). Activate the pre-attenuation in the AES 42 remote control.
	Overloading due to Plosives	Use an appropriate popscreen (accessory). Activate the pre-attenuation in the AES 42 remote control.
No synchronization	Operation is set to asynchronous mode	Activate the synchronization of the AES 42 input (mode 2, RCS).
	The sample rates of the microphone and the subsequent equipment do not correspond with one another	Synchronize the digital input with the source. Use a sample rate converter.
	An external word clock is detected but does not conform to specifications	Check the external word clock for precision and signal quality (e.g. check for jitter or very long cables). Alternative solution: Use the internal DMI word clock as the master word clock for the entire signal chain.



NEUMANN.BERLIN

► THE MICROPHONE COMPANY



Connection Kit AES/EBU



Connection Kit S/PDIF



Interface DMI-2



Interface DMI-8



KK 131 (nx)



KK 143 (nx)



KK 145 (nx)



KK 183 (nx)



KK 184 (nx)



KK 185 (nx)



KM D (nx)



DA-KM



NEUMANN.BERLIN

► THE MICROPHONE COMPANY



EA 2124 A mt



MF 2



MF 3



SMK 8 i



MNV 21 mt



DS 120



SG 21 bk



SG 109



SG 110 nx



WNS 100



WNS 110



WS 100



NEUMANN.BERLIN

► THE MICROPHONE COMPANY



PS 15



IC 3 mt



LC 4



KVG 130 nx



KVG 160 nx



KVG 1120 nx



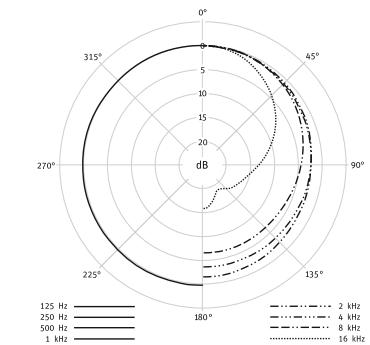
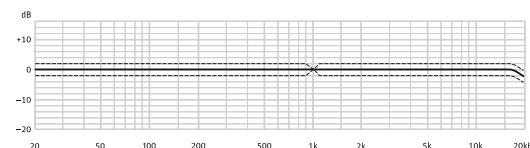
NEUMANN.BERLIN

► THE MICROPHONE COMPANY

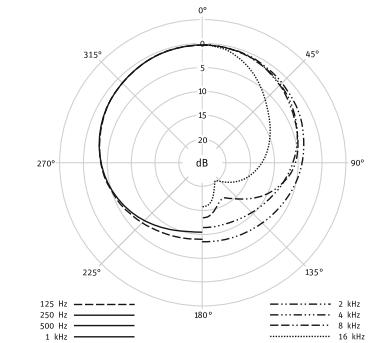
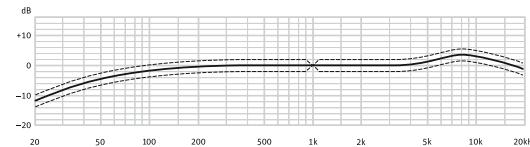
10. Frequenz- und Polardiagramme

10. Frequency responses and polar patterns

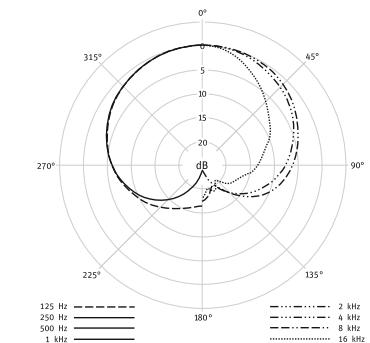
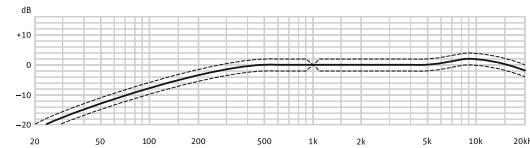
KM D + KK 131



KM D + KK 143



KM D + KK 145



gemessen im freien Schallfeld nach IEC 60268-4
measured in free-field conditions (IEC 60268-4)



NEUMANN.BERLIN

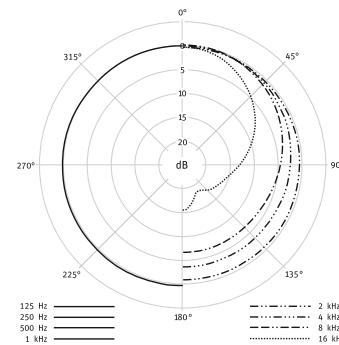
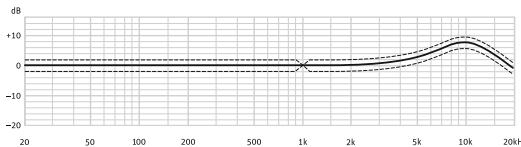
► THE MICROPHONE COMPANY



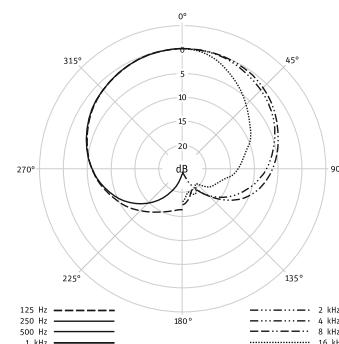
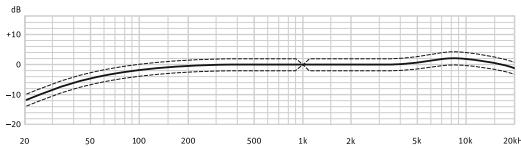
NEUMANN.BERLIN

► THE MICROPHONE COMPANY

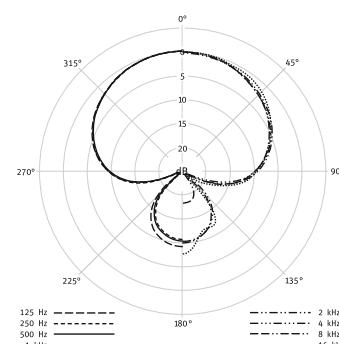
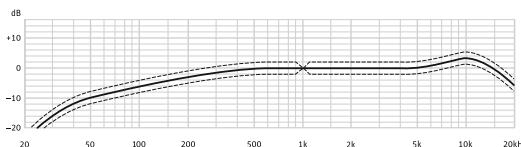
KM D + KK 183 (= KM 183 D)



KM D + KK 184 (= KM 184 D)



KM D + KK 185 (= KM 185 D)



Haftungsausschluss

Die Georg Neumann GmbH übernimmt keinerlei Haftung für einen Gebrauch des Produkts, der von den in der Bedienungsanleitung genannten technischen Voraussetzungen abweicht (z.B. Bedienungsfehler, falsche Spannung, Abweichung von empfohlenen Korrespondenzgeräten). Dies gilt auch dann, wenn auf mögliche Schäden bei abweichendem Gebrauch hingewiesen wurde. Jegliche Geltendmachung von Schäden und Folgeschäden, die dem Benutzer aufgrund eines solchen abweichenden Gebrauchs entstehen sollten, wird ausgeschlossen. Ausgenommen von diesem Haftungsausschluss sind Ansprüche aufgrund des Produkthaftungsgesetzes.

Disclaimer

The product is sold "as-is" and the customer is assuming the entire risk as to the product's suitability for his needs, its quality and its performance. In no event will Neumann be liable for direct, indirect, special, incidental or consequential damages resulting from any defect in the product or from its use in conjunction with any microphones / products from other manufacturers, even if advised of the possibility of such damages.

CE Konformitätserklärung

Die Georg Neumann GmbH erklärt, dass dieses Gerät die anwendbaren CE-Normen und -Vorschriften erfüllt.

- ⑥ Neumann ist in zahlreichen Ländern eine eingetragene Marke der Georg Neumann GmbH.

CE Declaration of Conformity

Georg Neumann GmbH hereby declares that this device conforms to the applicable CE standards and regulations.

- ⑥ Neumann is a registered trademark of the Georg Neumann GmbH in certain countries.